

MITTEILUNGEN
für die Propsteigemeinde
St. Viktor Xanten

mail: stviktor-xanten@bistum-muenster.de
www.sankt-viktor-xanten.de



St. Viktor Birten
St. Pantaleon Lüttingen
St. Mariä Himmelfahrt Marienbaum
St. Petrus Obermörnter
St. Martin Vynen
St. Willibrord Wardt
St. Viktor Xanten

Ostersonntag

29.03.2024 – 07.04.2024

Nr. 14

St. Viktor Xanten

Freitag, 29. 03.:

10 Uhr **Gottesdienst für Familien** (Flü)
15 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Christi**
begl. durch das **Vokalquartett** (PN/Lin/Flü)
17 Uhr Beichtgelegenheit, Sakramentskapelle

Samstag, 30. 03.:

9 Uhr Laudes
12 Uhr Fünf-Minuten-Gebet
21 Uhr **Pontifikalamt zur Feier der Osternacht**
begleitet durch den **Domchor** (WB/Lin)

Sonntag, 31. 03. (Ostersonntag):

11.30 Uhr Hl. Messe **begl. durch den Domchor** (Hon)
17 Uhr Vesper

Montag, 01. 04.:

9.30 Uhr Hl. Messe (PN)
11.30 Uhr **Pontifikalamt zum Ostermontag** (WB)

Dienstag, 02. 04.:

9 Uhr Hl. Messe der Caritas, Hochchor
19 Uhr Abendgebet, Norbertzelle

Mittwoch, 03. 04.:

19 Uhr Hl. Messe, Hochchor

Freitag, 05. 04.:

17 Uhr Rosenkranzgebet, Holzwegkapelle
18 Uhr Beichtgelegenheit, Sakramentskapelle
19 Uhr Hl. Messe Sakr. Segen u. euchar.
Anbetung, Hochchor

Samstag, 06. 04.:

12 Uhr Fünf-Minuten-Gebet

Sonntag, 07. 04.:

9.30 Uhr Hl. Messe (Esp)
11.30 Uhr Hl. Messe **begleitet vom Choralchor**
Nimwegen (PN)
18.30 Uhr Hl. Messe, Hochchor (PN)

St. Viktor Birten

Freitag, 29. 03.:

19 Uhr Andacht gest. vom Gemeindeausschuss

Sonntag, 31. 03. (Ostersonntag):

9.30 Uhr Hl. Messe **begleitet durch den**
Kirchenchor (PN)

Donnerstag, 04. 04.:

8.30 Uhr Hl. Messe mit sakr. Segen

Samstag, 06. 04.:

17 Uhr Hl. Messe (PS)

St. Pantaleon Lüttingen

Sonntag, 31. 03. (Ostersonntag):

11 Uhr Hl. Messe (PN)

Mittwoch, 03. 04.:

8.45 Uhr Hl. Messe der Senioren; anschl.
Rosenkranzgebet

Freitag, 05. 04.:

9 Uhr Anbetung

Samstag, 06. 04.:

16 Uhr Hl. Messe (PN)

St. Mariä Himmelfahrt Marienbaum

Freitag, 29. 03.:

15 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Christi**
musikalisch gest. vom **Kirchenchor** (WB/Dor)

Samstag, 30. 03.:

20 Uhr **Feier d. Osternacht** musikalisch gestaltet
vom **Singkreis Marienbaum** (PN/Mät)

Sonntag, 31. 03. (Ostersonntag):

9.30 Uhr Hl. Messe **mit festlichen Ostergesängen und**
österlicher Orgelmusik (PS)
16 Uhr Eucharistische Anbetung

Montag, 01. 04.:

9.30 Uhr Hl. Messe **begleitet vom Kirchenchor** (PS)

Dienstag, 02. 04.:

9 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 04. 04.:

18 Uhr Eucharistische Anbetung
18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 06. 04.:

16.30 Uhr Eucharistische Anbetung
17 Uhr Hl. Messe (WB)

Sonntag, 07. 04.:

9.30 Uhr **Hl. Messe zur Erstkommunion** (PS/Vol)
16 Uhr Eucharistische Anbetung

St. Petrus Obermörnter

Sonntag, 31. 03. (Ostersonntag):

9.30 Uhr Hl. Messe (Esp)

Samstag, 06. 04.:

18.30 Uhr Hl. Messe (See)

St. Martin Vynen

Sonntag, 31. 03. (Ostersonntag):

11 Uhr Hl. Messe **begl. vom Kirchenchor** (See/Mät)

Montag, 01. 04.:

11 Uhr Hl. Messe (See)

Mittwoch, 03. 04.:

9 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 04. 04.:

15 Uhr Rosenkranz Priester u. Ordensberufe

Sonntag, 07. 04.:

11 Uhr **Hl. Messe zur Erstkommunion** (PS/Flü)

St. Willibrord Wardt

Sonntag, 31. 03. (Ostersonntag):

9.30 Uhr Hl. Messe (Hon)
18.30 Uhr **Impuls an der Osterkerze mit**
anschließendem Gang zum Osterfeuer

Donnerstag, 04. 04.:

9.15 Uhr Hl. Messe

Samstag, 06. 04.:

18.30 Uhr Hl. Messe (PN)

Bra = Diakon Brammen
Dor = Diakon em. Dormann
Esp = Pfr. em. Esparcia
Flü = Pastoralref. Flüchter

Hei = Pastoralref. Heinrich
Hon = Pfr. Em. Honermann
Lin = Diakon Lindemann
Mät = Diakon Mäteling

PN = Propst Notz
PS = Pater Seemon
See = Pfr. em. Seegers

Vol = Pastoralass. Volkmar
WB = Weibischof Lohmann

Fazenda da Esperança im Kloster Mörmter

Freitag, 29.03.:

15 Uhr Hl. Messe

Samstag, 30. 03.:

20 Uhr **Feier der Osternacht**

Mittwoch, 03.04.:

16 Uhr Rosenkranzgebet

UNSERE VERSTORBENEN

† Margareta Meysen

† Paul Schopmans

† Gertrud Schlicht

† Leander Kohl

Osterfeuer in der Propsteigemeinde an Ostersonntag

18.00 Uhr Osterfeuer auf dem Weidenhof bei Familie van den Berg, Trajanstraße 14 a. Für das leibliche Wohl sorgen die PfadfinderInnen und die MessdienerInnen.

18.30 Uhr Osterfeuer in Wardt. Beginn ist mit einem österlichen Impuls in der Kirche, anschließend Gang zum Osterfeuer am Surfereinstieg an der Südsee. Das Osterfeuer wird vom Sportverein organisiert.

18.40 Uhr Osterfeuer in Lüttingen. Beginn ist mit einem Impuls in der Kirche. Danach bringt die Landjugend das Feuer der Osterkerze zum Schützenplatz, wo das Osterfeuer mit der Flamme der Osterkerze entzündet wird.

Kolping-Trauercafé

Am Samstag, den **06.04.24** um 13.30 Uhr findet das Trauercafé in Xanten im Haus Michael am Dom statt. Es ist ein Angebot für alle Trauernden. Das Trauercafé bietet Ihnen Raum, sich auszutauschen und Unterstützung zu erfahren. Einzelgespräche werden nach telefonischer Absprache. Für Fragen wählen Sie bitte: 02801/4108

Wohnung gesucht

Das Placidahaus, Berufskolleg in Trägerschaft der Propsteigemeinde, sucht für einen Studienreferendar, der im Mai seinen Dienst aufnimmt, für mindestens 18 Monate eine kleine Wohnung in Xanten oder Umgebung. Hinweise und Angebote bitte unter 02801-9889300 (Sekretariat) oder per Mail an lammers-m@bistum-muenster.de

Ostergruß

Freunde, dass der Mandelzweig
Wieder blüht und treibt,
Ist das nicht ein Fingerzeig,
dass die Liebe bleibt?

Dass das Leben nicht verging,
Soviel Blut auch schreit,
Achtet dieses nicht gering,
In der trübsten Zeit.

Tausende zerstampft der Krieg,
Eine Welt vergeht.
Doch des Lebens Blütensieg
Leicht im Winde weht.

Freunde, dass der Mandelzweig
Wieder blüht und treibt,
Ist das nicht ein Fingerzeig,
dass die Liebe bleibt?

Die Blüte des Mandelbaums inmitten des Winters ist ein faszinierendes Schauspiel, das in Israel das Ende des Winters ankündigt und als Symbol für neues Leben steht. Schalom Ben-Chorin drückte dies 1942 in seinem Gedicht "Das Zeichen" aus, indem er den Mandelbaum vor seinem Haus im Exil in Jerusalem als „ein Zeichen für des Lebens Sieg“ inmitten der Schoah betrachtete. Ich möchte dieses Lied österlich deuten. Des Lebens Leben lebt. Christus ist auferstanden. An Ostern feiern wir, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. Wir dürfen uns freuen, dass Gott uns einen Fingerzeig seiner bleibenden Liebe schenkt im Zeichen eines blühenden Zweiges. Ich wünsche Ihnen im Namen aller Seelsorgerinnen und Seelsorger sowie im Namen von Pfarreirat und Kirchenvorstand und aller Mitarbeitenden von St. Viktor Frohe Ostern!
Stefan Notz

Gedanken zum Sonntag

Am Ostermorgen, so berichtet es das Markusevangelium (Mk16,1-7) finden die Frauen das Grab Jesu offen. Der Stein ist weggerollt. Ein Engel sagt Ihnen: "Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier." Das ist die Osterbotschaft, die uns verkündet wird. In der Hl. Osternacht erneuern wir unser Taufbekenntnis und werden mit dem neuen Taufwasser besprengt. Das Wasser der Taufe sagt mir: Gottes Kraft, das Leben selbst, durchdringt uns. Daraus gewinne ich Kraft zum Leben. Ich darf der Osterbotschaft trauen. Gott schenkt ein neues Beginnen inmitten einer Welt von Leid und Tod. Ich darf dem Leben trauen und muss dabei den Tod nicht verdrängen. Ostern sagt mir: ich muss dem Tod nicht davonlaufen. Ich würde dann den Sinn für das Leben verlieren. Jesus ist dem Tod nicht aus dem Weg gegangen. Er hat ihn kommen sehen. Der Karfreitag ist daher keine menschliche Panne, sondern Menschlichkeit bis zum Äußersten. Im Blick auf den gekreuzigten Jesus begreife ich, was Ostern ist: Leiden und Tod nicht einfach hinzunehmen- und schon gar nicht zu verdrängen, sondern anzunehmen und mitzutragen. Darin liegt Hoffnung für die Erde und die Menschen, die auf ihr leben. Weil Christus lebt - füreinander aufstehen. Wo das zu spüren ist, da wird Ostern.
Stefan Notz